

UNTERWEGS



**Fronleichnamsprozession:
Den Glauben durch Wolfurt tragen**

2/2018

Information der Pfarre St. Nikolaus Wolfurt

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	Seite	3
GEBET / Einladung Willkommensgottesdienst Rikard Toplek		4

LEBEN IN DER PFARRGEMEINDE

Erstkommunion	6
Firmung	8
Kinderliturgie	10
KJ / Jungschar / Ministranten	13
Pfarrcafé	15
Kasperltheater	15
Kirchenchor	16
Arbeitskreis Ehe und Familie	18
Sozialkreis	19

AUS DEN PFARRMATRIKEN

Tauftermine, Taufen	22
Verstorbene	24
Jahrtagsgottesdienste	24
Beichtgelegenheit / Homepage Info / Termin Herbstmarkt	27
Pfarrbüro / Messplan Sommer 2018	28

IMPRESSUM

Herausgeber, Medieninhaber (Verleger) und für den Inhalt verantwortlich:
Pfarramt Wolfurt, Pfarrer Marius Dumea, Kreuzstraße 7, A-6922 Wolfurt, Tel. 71366
DVR-Nummer 0029874(12090)

Redaktionsteam: Pfr. Marius Dumea, Sabine Violand, Brigitte Fink, Peter Geiger
Druck: Diöpress 6800 Feldkirch, Bahnhofstr. 13

Auflage: 2.800 Stück – für alle Haushalte in Wolfurt kostenlos

Titelbilder: Danke an den Feuerwehrler !

Redaktionsschluss für die nächste Nummer 3/2018:	28. September 2018
Erscheinungstermin Unterwegs 3/2018:	12. Oktober 2018
Beiträge bitte rechtzeitig an: brigitte.finkenpost@a1.net	

Liebe Wolfurterinnen und Wolfurter!

Es ist schon wieder Sommer. Ein weiteres pastorales Arbeitsjahr ist fast zu Ende. Wenn ich zurückblicke auf alles, was wir zusammen erlebt und bewirkt haben, kann ich sagen: Es war sehr schön, hier in Wolfurt als Pfarrer wirken zu dürfen.

Es war schön, unsere gute Zusammenarbeit in der Pfarre Wolfurt und im Pfarrverband Wolfurt-Buch erleben zu dürfen.

Es war schön zu sehen, mit wie viel Begeisterung viele Menschen ehrenamtlich bei der Sanierung unseres Pfarrhauses mitmachen.

Es war schön, Religion in der Volksschule Bütze unterrichten und Schülermessen in der Volksschule Mähdle feiern zu dürfen.

Es war schön, Schülern und Schülerinnen in der Mittelschule Wolfurt begegnen zu dürfen.

Es war schön, miteinander Gottesdienste und Feste zu begehen und die Menschen – in schönen und manchmal in dunklen Zeiten – auf ihrem Lebensweg zu begleiten.

Ich wage es zu sagen: Ich habe hier bei euch ein Stück weit Heimat gefunden und ich freue mich schon auf das nächste Arbeitsjahr und die Zeit, die wir miteinander verbringen werden.

Das neue Arbeitsjahr 2018/2019 wird Neuerungen mit sich bringen. Zuerst bekommen wir mit Rikard Toplek einen hauptamtlichen Diakon als Unterstützung für unseren Pfarrverband. Er war in den letzten acht Jahren im Pfarrverband Höchst-Gaißau tätig. Wir freuen uns, dass er zu uns kommt. Wir werden mehr über ihn erfahren, wenn er im September seine Arbeit bei uns aufnehmen wird.

Dann dürfen wir im September – mit Gottes Hilfe – in das neu renovierte Pfarrhaus (Auf dem Bühel 7) einziehen. Ich sage euch allen aus tiefstem Herzen „Danke“, dass ihr so großzügig seid und die Renovierung unterstützt. Vergelt's Gott!

Ich bin dankbar und froh, dass wir alle miteinander in der Gemeinschaft der Kirche leben und dass es immer wieder Leute gibt, die sich von der Sache Gottes begeistern lassen, sich für die Gestaltung der Kirche einsetzen und damit zur Vielfalt und Lebendigkeit unserer Kirche beitragen.

VORWORT

Ich weiß, dass ehrenamtliches Engagement nicht immer nur Freude mit sich bringt. Aber der Glaube an Gott und seine Kirche ist und bleibt unsere Stärke.

Dieser Glaube schenkt uns immer wieder Kraft und lässt darauf vertrauen, dass wir aus seiner Gnade leben. Und mit dieser Gnade können wir eigentlich Berge versetzen.

Manche Menschen haben momentan Ängste. Wir wissen nicht, was die Zukunft mit sich bringt. Aber in einem bin ich mir sicher: Der Heilige Geist ist nicht im Urlaub. Er ist mit und bei uns. Er hilft uns, dass wir miteinander und gemeinsam unser Leben und unsere Kirche vielfältig gestalten können. Im Vertrauen auf den Heiligen Geist können wir erfahren, wie unser Pfarrverband ausschauen soll, wo Schwerpunkte gesetzt werden sollen, wo es notwendig ist, Dinge gemeinsam anzugehen und wo es wichtig ist, Dinge vor Ort zu belassen und die Eigenständigkeit zu stärken – und manchmal auch in Kauf zu nehmen.

So lade ich euch alle ein: Schauen wir ohne Angst in die Zukunft. Gott nimmt uns an der Hand und führt die Geschichte zu unser aller Wohl, so wie er es immer getan hat, seit er uns aus Liebe erschaffen und in die Gemeinschaft der Kirche, seiner Familie, berufen hat. Ich freue mich schon auf den gemeinsamen Weg! Lassen wir uns von IHM überraschen!

Ich danke euch allen für eure Unterstützung und ich wünsche uns allen für die kommende Zeit Gottes Segen. Genießen wir die Urlaubszeit im Sommer!

Euer Pfarrer, Marius

A handwritten signature in dark ink, reading "Pfr. Marius Müller". The signature is written in a cursive, flowing style.

Ich glaube, zum Leben gehört mehr
als Essen und Trinken, Wohlstand und Gesundheit.
Ich glaube, zum Leben gehört mehr
als Lehren und Lernen, Begreifen und Verstehen.
Ich glaube, zum Leben gehört mehr
als Lust und Befriedung, Erfolg und Glück.

Ich glaube, zum Leben gehört auch
Vertrauen und Hoffen, Sich-Gedulden und Warten.
Ich glaube, zum Leben gehört auch
Angst und Aufhören von Angst,
Trauer und Aufhören von Trauer.

Ich glaube, zum Leben, das ich lebe, gehört der,
der mir mein Leben gab:
Gott, ich danke dir!
Amen.



Bild: Sieger Köder

Ab September begrüßen wir herzlich ein neues Mitglied in unserem Pfarrverband! **Rikard Toplek** wird zukünftig seinen wertvollen Dienst als **hauptamtlicher Diakon und Pastoralangestellter** in Wolfurt und Buch tun. Wir begrüßen ihn herzlich mit einem



*Willkommensgottesdienst
am 16.09. um 10:15 Uhr,*

der **von unserem Kirchenchor musikalisch mitgestaltet** wird. Beim anschließenden Pfarrcafé besteht bereits die Möglichkeit, ihn ein wenig besser kennenzulernen! Wir freuen uns auf ein gutes, gemeinsames, segensreiches Wirken und Arbeiten!

Wir schätzen uns glücklich, dass uns Christoph Lang trotzdem als ehrenamtlicher Diakon erhalten bleibt und somit unser Pfarrer weiterhin seine Unterstützung bekommt.

Besuch der Hostienbäckerei im Kloster der Redemptoristinnen in Lauterach als 5. Tischrunde der Erstkommunikanten

Am Mittwoch, den 18. April besuchten die Erstkommunikanten beider Volksschulen die Backstube des Klosters.

Schwester Maria Regina erklärte den Kindern die Bedeutung des Abendmahls und der Eucharistie und zeigte, wie aufwändig die Herstellung der Hostien ist. Über die Hostienreste haben sich die Kinder besonders gefreut!



Dankgottesdienst der Erstkommunikanten

Beim Dankgottesdienst am 22. April konnten die Kinder erfahren, was es heißt, wenn Jesus uns als guter Hirte durch unser Leben begleitet.

Musikalisch wurde der Gottesdienst von den Erstkommunikanten der VS Bütze unter der Leitung von Romana Breier gestaltet.

Schön, dass so viele Erstkommunionkinder am zweiten Sonntag nach der Erstkommunion wieder in die Kirche gekommen sind, um die Messe mitzufeiern und das heilige Brot zu empfangen.



Fronleichnam

Bei wunderschönem Wetter durften die Kinder am 31. Mai bei der anschließenden Prozession ihre Blumen auf die Straßen streuen. Wie schön, dass so viele Erstkommunikanten gekommen sind. Die VS Mähdle war heuer sogar vollzählig da☺ Das gab es schon sehr lange nicht mehr!





HL. GEIST

*Atme in mir, du heiliger Geist,
dass ich klar und richtig denke!*

*Treib mich an, du heiliger Geist,
dass ich fair und gerecht handle!*

*Mach mich stark, du heiliger Geist,
dass ich mich einsetze für das Gute!*

*Schütze mich, du heiliger Geist, dass
ich den Kontakt zu Gott nicht verliere!*

HERZLICHEN DANK

allen, die zum Gelingen der Firmvorbereitung und der Feier der Firmung beigetragen haben. Es sind so viele wertvolle Dienste, die in großer Zahl geleistet wurden, wie z.B.: das Schmücken der Kirche, die Mesner- und Ministrantendienste, dem AK Ehe und Familie für die Durchführung der Agape, dem tollen Chor, der unter der Leitung von Manuela Geissler und Romana Breier den Vorstellungsgottesdienst so schön musikalisch gestaltet hat; der Band für den begeisternden Gesang bei der Einstimmungsfeier; danke auch dem Elternchor unter der Leitung von Manuela Geißler und Elisabeth Weißenbach, für die tolle musikalische Gestaltung des Firmgottesdienstes. Danke für das Backen von Kuchen oder anderen Leckereien, das Bereitstellen von Grundstücken und das Hören der Beichte beim Versöhnungsweg. Danke auch an Heidi Michelin für das Einstudieren dieses tollen Einzugsongs!

EIN GROSSER DANK

gilt den 17 Mamas, und einer Patin, die unsere 51 Firmlinge in den Firmtreffs begleitet haben!

Folgende Firmlinge und Firmtreffleiter waren heuer in der Vorbereitung auf die Firmung gemeinsam unterwegs:

Doris Mohr und Elisabeth Weissenbach mit Elena Mohr, Leah Weissenbach, Jonas Böhler, Leonie Wallner, Sebastian Oberhauser und Nina Feldmann.

Saskia Hinteregger, Ursula Goldmann und Beate Hehle mit Johanna Hehle, Sophie Goldmann, Lina Hinteregger, Anika Rümmele, Leonora Wolfgang und Lara Wissner.

Martina Gmeinder und Christine Langer mit Simon Gmeinder, Leo Langer, Benito Mischi, Simon Müller, Pascal Blank und Arnold Schuller.

Doris Schnitzer und Friederike Schrottenbaum mit Anna Schrottenbaum, Hannah Schnitzer, Florian Albrich, Felix Geißler, Adrian Peter und Anna Bargehr.

Elke Haller, Daniela Rohner und Gabriele Höfle mit Lisa Haller, Megan Rohner, Katharina Höfle, Amelie Bernhard, Cyrill Hadschieff und Raphael Wuggenig.

Daniela Erath-Mohr und Bianca Meusburger mit Philip Erath, Luca Meusburger, Livia Goldgruber, Colin Schacher, Anika Hauser und Maria-Lara Hagen.

Sabine und Larissa Wehinger mit Sophia Wehinger, Elena-Isabella Gonceanu, Moritz Elmenreich, Jannik Kresser und Samuel Weiss.

Gabi Schwarz, Birgit Neyer und Christine Eberle mit Thomas Eberle, David Schwarz, Hannes Neyer, Denise Hopfner und Angelina Dejanovic.

Brigitte Feuerstein und Angelika Klettl-Marent mit Mona Feuerstein, Jakob Klettl, Leonie Kofler, Anja und Tobias Willner.

DANKE

auch unserem Firmteam Sabine Kühne und Daniela Schwerzler, unserem Pfarrer Marius und unseren Religionslehrerinnen, die durch ihr Engagement und ihr beherztes Mitwirken dem Heiligen Geist in unserer Firmvorbereitung Tür und Tor öffnen. Herzlich Dank natürlich auch unserem Firmspender Pfarrer Peter Haas, der erstmalig bei uns im Einsatz war, für die Firmspendung und die tolle Predigt.

Sabine Violand

Muttertagsmesse

Ein Herz
für die Mamas ...

Herzlichen Dank an die fleißige Bäckerin Angelika für die vielen wunderschönen Herzen, mit denen sie ganz viele Mamas erfreut hat!



Violetta:

„Wenn ich mir überlege, was Mama alles für mich macht, da kann ich nur staunen! Dass sie so einen schweren Rucksack überhaupt tragen kann, das hätte ich nicht gedacht!“

Herzlichen Dank an den Väterchor für die schöne musikalische Gestaltung!



Maiandacht

Herzlichen Dank an die vielen Kinder und Erwachsenen, die uns auf dem Weg mit Maria begleitet haben.

Bei wunderbarem Wetter haben wir gemeinsam gesungen, gebetet, das Leben von Maria mit Bildern und Texten kennen gelernt und sind dabei ein Stück Weg zusammen gegangen.

Miteinander haben die Kinder versucht, das Marienbild zusammenzufügen.

So viele waren schon lange nicht mehr bei unserer Maiandacht!
Wie schön, dass DU dabei warst!



Palmbuschbinden

Spende für die Renovierung des Pfarramts: € 400,00

Über die vielen Palmbuschbinder/Innen - Kinder, Mamas, Papas, Omas, Opas, Gotas usw., die am Freitag vor dem Palmsonntag bei uns vorbeigekommen sind, haben wir uns sehr gefreut 😊

Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

Pfarrcafé

Spende von unserem Pfarrcafé für das Projekt von Josef Bereuter:

€ 200,00

Josef Bereuter unterstützt seit 30 Jahren Projekte in Ecuador, Äthiopien und Peru. Er reist auf eigene Kosten an und bringt den Menschen nachhaltige Landwirtschaft und das Kompostieren bei. Besonderen Wert legt er auf die Ausbildung von Multiplikatoren als Hilfe zur Selbsthilfe. So können die Menschen in diesen Regionen lernen, trotz Trockenperioden und oft schwierigen Rahmenbedingungen das bestmögliche Ergebnis zu erzielen, um von ihrem kleinen Besitz leben zu können.

Herr Bereuter schenkt ihnen neue Lebenskraft und Zukunftsperspektiven in ihrer Heimat.

Postkartenaktion

Wir freuen uns wieder sehr, wenn viele Postkarten an das

Pfarramt in Wolfurt

Auf dem Bühel 7

6922 Wolfurt

geschickt werden. Alle Postkarten werden wie in den letzten Jahren an der Glastafel aufgehängt!

Vorschau:

Erntedankgottesdienst 21. Oktober 2018 mit anschl. Pfarrcafé

Karin Oberhauser

für das Kinderliturgieteam Wolfurt

Brotbacken am Gründonnerstag

Am 29. April 2018 fand wieder das alljährliche Brotbacken der Katholischen Jugend und Jungschar Wolfurt mit zahlreichen Teilnehmern statt. 55 Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren nahmen eifrig an dem Spektakel teil. Zuerst versammelten sich alle auf dem Marktplatz um gemeinsam Kennenlernspiele zu spielen. Anschließend wurden die Kinder in vier Gruppen eingeteilt und der Stationenbetrieb konnte starten.

Bei der ersten Station konnten die fleißigen Bäcker ihren eigenen Teig mischen und kneten, wodurch die vielen kleinen Hände vor Teig nur so klebten. Anschließend wurde der Teig zu kleinen Brötchen geformt und mit Mohn, Sesam und Co. dekoriert. Voller Stolz konnten die Teiglinge nun zur Schwanenbäckerei getragen werden, wo sie von unserem Bäcker Christoph Tomasini fertig gebacken wurden. Zum Schluss lösten die Kinder zur Entspannung noch ein Brot-Bingo Quiz.

Im Anschluss daran beteiligten sich die Mädchen und Buben mit viel Elan an der Gründonnerstagsmesse, die von unserem Pfarrer Marius zelebriert wurde. Nach der Messe konnten nun die unzählig vielen selbstgebackenen Brote, die sogar noch warm waren, genüsslich geteilt und verspeist werden.



Pfingstlager „Auf der Suche nach dem Schatz des Pharaos“

Vom 19. bis 21. Mai fand wieder das alljährliche Pfingstlager der Katholischen Jugend und Jungschar Wolfurt statt. Dazu verwandelte sich die Pfadfinderhütte Neuburg in Koblach für drei Tage in eine ägyptische Ausgrabungsstätte, die 44 Kinder und 26 Leiter beherbergte. Am Samstag konnten die Kinder zahlreiche Stationen, wie Kamel-Schubkarrenrennen, Wettfächern und ein Pyramidenlabyrinth absolvieren. Als Lohn dafür erhielten sie Hieroglyphen, mit denen sie die Geheimbotschaft des Pharaos entschlüsseln konnten und einen Teil seines Schatzes erbeuteten. Lagerfeuer und Stockbrot waren dann am Abend der perfekte Ausklang für diesen spannenden Tag.

Am nächsten Tag verflog auch noch der letzte Rest Müdigkeit bei den diversen Bastelstationen: Kerzen ziehen, Ägypter-Cocktails mixen, Totenmasken gipsen und noch vieles mehr beschäftigte Kinder sowie Leiter den ganzen Vormittag. Am Nachmittag fand nach alter Tradition die Pfingstmesse mit unserem Pfarrer Marius Dumea statt. Danach ging es auch schon fieberhaft an die Vorbereitungen für die Pfila-Disco! Diese war wie immer das Highlight des ganzen Lagers. Trotz der kurzen Nacht waren alle am nächsten Morgen schon wieder fröhlich, um bei doch noch schönem Wetter, draußen Fußball, Fangen, Werwölfe & Co. zu spielen. Ein Dankeschön geht auch an unsere beiden Köche Alex und Nina, die die hungrige Meute über das Pfingstlager mit leckerem Essen verwöhnt haben. Mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck ging es dann am Nachmittag wieder nach Hause.



Nicolai Raid

Terminvorschau:

Freitag 21. September 2018, 21 Uhr Pfarrkirche Wolfurt – Lichtvesper

Samstag 29. September 2018, 14 Uhr Pfarrheim Wolfurt – Gemeinsamer Start ins neue KJ- und Jungscharjahr. Wir starten wieder je eine neue Mädchen- und Bubengruppe. (Die Gruppenstundentermine werden an diesem Tag gemeinsam vereinbart).

PFARRCAFÉ

Wir freuen uns, wenn sich viele beim Pfarrcafé nach der Sonntagsmesse treffen und austauschen können:

16. September 2018 – Firmgruppe

21. Oktober 2018 – Plan W

18. November 2018 – AK Ehe und Familie

16. Dezember 2018



Romana Breier

KASPERLTHEATER

Das Kasperltheater-Team freut sich über viele kleine und große Besucher:

4. Oktober 2018

22. November 2018

im Pfarrheim um 15 Uhr

Eintritt: € 1 pro Person



Lucia Hinteregger

Jubiläumskonzert Kirchenchor Wolfurt

„. . . mit 150 ist noch lange nicht Schluss!“

Aus Anlass des 150-Jahr-Jubiläums bekam ein begeistertes Publikum im vollen Cubus einen bunten, schwungvollen Querschnitt durch das Schaffen des Wolfurter Kirchenchors zu hören. Das Konzertprogramm spannte einen Bogen von geistlicher Literatur und Spirituals über einen Opernausschnitt sowie Kunstlieder der Romantik bis hin zu Vorarlberger Volksliedern, traditionellen Liedern aus Katalonien und Zimbabwe und einem Songcontest-Lied.

Zusammen mit befreundeten Musikern und Solistinnen verstand es Chorleiter Guntram Fischer, viel Abwechslung zu schaffen. Dennoch war die zum Ausdruck gebrachte Sehnsucht des Menschen nach Heimat, Frieden, Freiheit und Menschenwürde als roter Faden erkennbar.

Der gekonnt moderierte Abend fand schließlich mit dem Ohrwurm „Vor 150 Jahren“ (Udo Jürgens’ „Mit 66 Jahren“ umgedichtet) als Zugabe seinen programmatischen Schlusspunkt, bevor er im Foyer noch lange fröhlich ausklang.

Der Kirchenchor singt im Wiener Stephansdom!

Eine feierliche Messgestaltung im Wiener Stephansdom wird ein weiterer Höhepunkt im Jubiläumsjahr des Kirchenchors sein anlässlich des Chorausflugs nach Wien Anfang September. Wir haben diese große Ehre zusammen mit dem Kirchenchor St. Nikolaus aus Altstätten (CH).

Den Wolfurtern können die beiden Chöre schon einen Vorgeschmack bieten bei der Vorabendmesse am 30.06. um 18.30 Uhr.

Dazu laden wir sehr herzlich ein!

Gertrud Kaufmann, Obfrau

Unsere Homepage: www.kirchenchor-wolfurt.at



ARBEITSKREIS EHE UND FAMILIE

Jubelpaarabend - Firmagape

Für den Jubelpaarabend am 05.05.2018 folgten insgesamt 20 Paare unserer Einladung. Die feierliche Abendmesse wurde von Pfarrer Marius zelebriert und musikalisch wurden wir von einem Saxophonquintett der Musikschule am Hofsteig unter der Leitung von Jürgen Müller begleitet. Traditionell kamen danach die Jubelpaare im Pfarrheim zusammen und beim Aperitif kam es schon zu regen Gesprächen. Nach einer kurzen Begrüßungsansprache wurde während des Abends ein Imbiss, Getränke und Kuchen serviert. Mit fortgeschrittener Zeit erzählten die Gäste einige Anekdoten, Zitate und Lustiges aus ihren gemeinsamen Ehejahren. Wir vom Arbeitskreis Ehe und Familie möchten uns nochmals für Ihr Kommen bedanken und wünschen allen Jubelpaaren alles Gute für die Zukunft.



Am 09.06.2018 durften wir im Namen der Pfarre 49 Firmlinge mit Ihren Verwandten und Bekannten zur Agape einladen. Bei warmem und sonnigem Wetter wurde vor dem Pfarrheim Baguette, Limo und Wein serviert.

Ernst Fink

Modenschau

Dass auch im Alter ein gepflegtes Äußeres und eine schöne, zum Typ passende Kleidung wichtig sind, zeigte das große Interesse unserer Besucher. Frau Ursula Lehnherr Marchetti führte wie immer mit Charme und Fachwissen durch das bunte Programm. Und weil das Modehaus heuer einen runden Geburtstag feiert, erzählte sie so ganz nebenbei vom Aufbau und der erfolgreichen Entwicklung des Unternehmens. Musikalisch begleitete Eugen durch die Modenschau, wofür wir ihm ganz herzlich danken.

Kaffee und Kuchen

Einen geselligen Nachmittag erleben konnte, wer unserer Einladung gefolgt war und die Möglichkeit wahrnahm, in fröhlicher Atmosphäre ein wenig Zeit miteinander zu verbringen, alte Bekannte zu treffen und neue Bekanntschaften zu schließen, nette Gespräche zu führen, Neuigkeiten auszutauschen, zu lachen und natürlich selbst gebackenen Kuchen und Kaffee zu genießen.

Krankensalbung

Die Liebe zu den Kranken gehört zum Kern des Evangeliums. Ein besonders deutliches Zeichen dafür ist bis heute das Sakrament der Krankensalbung.

Mit unserem Pfarrer Marius Dumea, sowie Pfarrer August Hinteregger als Konzelebrant feierten wir eine heilige Messe mit Krankensalbung.

Die „drei Freunde vom Hatlerdorf“ begleiteten uns musikalisch durch die Feierlichkeiten.

Maiandacht

Eine stimmungsvolle Maiandacht konnten wir im Seniorenheim mit zahlreichen Heimbewohnern und ebenso vielen auswärtigen Gästen feiern.

Unsere Ida Gasser übernahm auch heuer wieder die Vorbereitung der schönen Texte und Fürbitten, die von Brigitte Moosbrugger, Renate Metzler und Widl Rist vorgetragen wurden. Zwischen den Rosenkranzsätzchen sangen wir mit musikalischer Begleitung von Hansjörg und Frank schöne, traditionelle Marienlieder.



Vorschau auf unsere nächsten Veranstaltungen

Dienstag, 11. Sept. 2018

Herbstausflug zum Mostbauer bei Bad Waldsee.

Abfahrt um 13 Uhr ab Haltestelle Rickenbach - Bildsteinerstraße. Zusteigemöglichkeiten bei allen Haltestellen der unteren Straße bis zur Haltestelle Wida.

Anmeldung: durch Einzahlung von € 12,- für Fahrt, Führung und Jause, bitte bis 5. September auf das Konto IBAN AT45 3748 2000 0006 9542 bei der Raiffeisenbank am Hofsteig. Erlagscheine liegen in der Bank auf.



Dienstag, 9. Okt. 2018 um 14.30 Uhr im Pfarrheim

Wir feiern mit unserem Pfarrer Marius Dumea eine heilige Messe zum Erntedank.

Angelika Pichler

TAUFTERMINE

Das Sakrament der Taufe wird in Wolfurt jeden ersten und dritten Sonntag des Monats um 14:30 Uhr gespendet.

Das Taufgespräch findet in den meisten Fällen am Dienstag vor der Taufe um 20:00 Uhr im Pfarrheim statt. Eltern und Paten laden wir dazu herzlich ein.

Bitte melden Sie das Kind mindestens eine Woche vor dem Tauftermin im Pfarramt an. Für die Anmeldung benötigen wir folgende Dokumente und Informationen: Geburtsurkunde des Kindes und der Eltern, sowie (falls verheiratet) die Heiratsurkunde der Eltern. Von den Paten benötigen wir lediglich die Namen, Adressen und das Geburtsdatum falls sie in Vorarlberg getauft sind. Falls sie nicht hier getauft sind, bitte einen aktuellen Taufschein bzw. eine Taufscheinergänzung im Taufpfarramt anfordern.

Taufe:

01. Juli
15. Juli
05. August
19. August
02. September
16. September
07. Oktober
21. Oktober
04. November

Taufgespräch:

26. Juni
10. Juli
31. Juli
14. August
28. August
11. September
02. Oktober
16. Oktober
30. Oktober



März 2018	Indira STICKLER, Schmerzenbildstr. 49 Till WEHINGER, Schulstr. 8 Svenja STEINER, Bregenzerstr. 6 Valentina MATT-KRSTIC, Frickenescherweg 9 Hanno SCHMIDINGER, Hofsteigstr. 42a Alyssa DORN, Lauterach
April 2018	Julian GABRIEL, Dammstr. 1 Melina KOHLER, Dornbirn
Mai 2018	Matteo GROSS, Hard Antonia OBERHELLER, Bregenz Isabelle HUTLE, Bregenz Katharina LAU, Schnepfenweg 2 Sofia FELIZETER, Dornbirnerstr. 16 Rosa THURNER, Lerchenstr. 4 Lorenz BÜSEL, Klaus Erik BLÜMEL, Zieglerstr. 12
Juni 2018	Lena CORREOSO-KUTTNER, Achstr. 43 Sina SCHNEIDER, Schwarzach Bruno RÜMMELE, Lauterach

VERSTORBENE

Maria BÖHLER, Weiherstr. 12a	84 Jahre	01.03.2018
Maria ABLER, Wälderstr. 31	86 Jahre	08.03.2018
Erna PESKA, Schwarzach	89 Jahre	19.03.2018
Heinrich STEURER, Rutzenbergstr. 29	90 Jahre	01.04.2018
Hilda KLOSER, Gartenstr. 1	94 Jahre	02.04.2018
Ilga KÖB, Sternenplatz 8	92 Jahre	10.04.2018
Ulrike BALDAUF, Fliederweg 10	59 Jahre	11.04.2018
Josef LEITNER, Frickenescherweg 17	81 Jahre	21.04.2018
Arthur HIRSCHAUER, Dammstr. 19	82 Jahre	03.05.2018
Rosmarie STEIN, Schwertgasse 3	87 Jahre	07.05.2018
Irmgard ALBERTANI, Lauteracherstr. 35	93 Jahre	12.05.2018
Vera NEUBAUER, Hard	85 Jahre	20.05.2018
Otilie HELFER, Bregenzerstr. 29i	98 Jahre	21.05.2018
Irmtraud HÖRFARTER, Frickenescherweg 14	55 Jahre	27.05.2018
Anton KLETTL, Bogenstr. 14	86 Jahre	29.05.2018

JAHRTAGSGOTTESDIENSTE

2015

Walter LEUTHOLD, Bogenstr. 9
 Peter SCHWERZLER, Lauteracherstr. 4b
 Wolfgang SAUER, Brühlstr. 36a
 Michael BORYS, Gartenstr. 1
 Edwin VIOLAND, Hofsteigstr. 4
 Helene STADLER, Gallusweg 9

Samstag, 14.07.;18:30 Uhr

2016

Regina ROMANIN, Bregenz
 Mathilde STEURER, Rutzenbergstr. 29
 Selma STAUCH, Gartenstr. 1

2017

Josefine ZUPAN, Gartenstr. 1
 Karl LADENHAUF- KLEINDIENST, Lorenz-Schertlerstr. 24
 Friedrich KUTTNER, Im Kessel 5

JAHRTAGSGOTTESDIENSTE

2015

Christine MERZ, Gartenstr. 1
Ida FUCHS, Bregenzerstr. 18
Rudolf MOHR, Hubertusweg 23
Rosmarie MEYER, Kirchstr. 37
Elisabeth HRDLICKA, Im Kessel 3
Annemarie UNTERER, Achstr. 43

Samstag, 11.08.;18:30 Uhr

2016

Cäcilia DOMSCHITZ, Lauteracherstr. 2
Franz SCHEDLER, Im Dorf 1a
Anna FRUHMANN, Im Wida 10
Peter KEK, Gartenstr. 1

2017

Herta KÖB, Bregenz

2015

Herta FISCHER, Wälderstr. 12
Anni ANGERER, Dammstr. 4
Alfred WINDISCH, Mähdlestr. 34

Samstag, 08.09.;18:30 Uhr

2016

Regina BIEDERMANN, Gartenstr. 1
Karl HINTEREGGER, Oberfeldgasse 6
Helga HÄMMERLE, Achstr. 43

2017

Anni HADERER, Martinsweg 11
Hildegard STADELMANN, Im Kessel 5
Janina BIEBL, Bregenz
Josef HÖFLE, Dammstr. 28
Markus HALTMEIER, Kennelbach

JAHRTAGSGOTTESDIENSTE

2015

Ulrike BECK, Neudorfstr. 16
Elmar FENKART, Bucherstr. 13
Eveline BRUNNER, Brühlstr. 36

Samstag, 13.10.;18:30 Uhr

2016

Franz MÖRTH, Schwertgasse 9
Frieda GASSER, Neudorfstr. 1

2017

Elisabeth WÖRLE, Rickenbacherstr. 14
Anna CARACRISTI, Gartenstr. 1
Eugen GASSER, Unterhub 5a
Maria LICHTENEGGER, Fattstr. 69
Helmut WELPE, Schmerzenbildstr. 44
Eveline FRETER, Wuhrweg 3

2015

Edeltraud HRDLICKA, Gartenstr. 1
Manfred GULDENSCHUH, Lauteracherstr. 13
Elisabeth GEIGER, Martinsweg 5
Frieda ROHNER, Kreuzstr. 1
Franziska FISCHER, Gartenstr. 1
Hubert GORBACH, Im Dorf 10
Frieda WINDER, Dornbirnerstr. 12

Samstag, 10.11.;18:30 Uhr

2016

Jakob SMOLNIK, Hard
Heinrich GUNZ, Engerrütte 51
Konrad KOMPATSCHER, Primelweg 1
Alois HOLZER, Im Kessel 5
Maria KAUFMANN, Bogenstr. 5

2017

Werner LANG, Hofsteigstr. 6a
Karin GASSER, Lauterach

BEICHTGELEGENHEIT

IN DER PFARRKIRCHE: jeden Samstag von 17:45 – 18:15 Uhr
(im August entfällt die Beichtgelegenheit)

HOMEPAGE – LEIDER NOCH OHNE BILDER

Aufgrund eines Fehlers können wir leider immer noch keine Fotos auf unserer Homepage zeigen.

An der Behebung wird gearbeitet, damit Sie so schnell wie möglich wieder auch in Form von Bildern an den vielen tollen Aktionen unserer Pfarre teilhaben können.

HERBSTMARKT

Der Herbstmarkt findet heuer

am Sonntag, den 30. September

statt und es wieder wird köstlicher Apfelstrudel von der Wolfurter Schwanenbäckerei für einen guten Zweck verkauft.

Wir freuen uns über viele Besucher und Naschkatzen!

NEUES AUS DEM PFARRBÜRO

Unser Team im Pfarrbüro besteht aus: Pfarrer Marius Dúmea
Sabine Violand
Brigitte Schrattenthaler

Und so sind wir erreichbar:

Telefon: 05574/71366-0

e-mail: pfarramt@pfarrewolfurt.at

persönlich: Kreuzstr. 7, Wolfurt (links hinter der Eisdiele Kolibri)

Ab September sind wir wieder im sanierten Pfarrhaus unter der Adresse „Auf dem Bühel 7“ erreichbar.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Montag – Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag: 16:00 – 18:00 Uhr

Unsere Öffnungszeiten in den Ferien (09.07. bis 31.08.2018):

Dienstag und Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung

MESSPLAN 30.07. - 31.08.2018

In dieser Zeit finden nur die Samstagvorabendmessen (18:30 Uhr) und die Sonntagsmessen (10:15 Uhr) statt.

Ebenfalls wird natürlich die Messe am 15. August – Maria Himmelfahrt - um 10:15 Uhr zelebriert.

Die Dienstag 8:00-Uhr-Messen und die Herz-Jesu-Freitagsmesse am 03. August entfallen.